

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **11 (1893)**

Heft 118

PDF erstellt am: **26.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

**Abonnements:**

(inkl. Porto)  
Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2<sup>te</sup> Semester Fr. 3. — Ausland: Jährlich Fr. 22, 2<sup>te</sup> Semester Fr. 12.  
In der Schweiz kann nur bei der Post abonniert werden; im Ausland auch durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern.  
Preis einzelner Nummern 25 Cts.

**Abonnements:**

(Port compris)  
Suisse: un an fr. 6, 2<sup>e</sup> semestre fr. 3.  
Etranger: un an fr. 22, 2<sup>e</sup> semestre fr. 12.  
On s'abonne, en Suisse, exclusivement aux offices postaux; à l'étranger, aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration de la feuille, à Berne.  
Prix du numéro 25 cts.

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

## Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

<p>Versendung regelmässig <i>Mittwoch</i> und <i>Samstag</i> abends. Nach Bedürfnis erscheint das Blatt auch an andern Tagen.</p>	<p>Redaktion und Administration im schweizerischen Departement des Auswärtigen, Abteilung Handel.</p>	<p>Rédaction et Administration au Département fédéral des Affaires étrangères, Division du commerce.</p>	<p>La feuille est expédiée régulièrement les <i>mercredi</i> et <i>samedi</i> soir; elle paraît en outre d'autres jours suivant les besoins.</p>
<p>Insertionspreis: Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.</p>		<p>Prix des annonces: La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Les annonces sont reçues par l'Administration de la feuille, à Berne, et par les Agences de publicité.</p>	

**Inhalt. — Sommaire.**

Handelsregister. — Register du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken. — Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses.

### Amtlicher Teil. — Partie officielle.

#### Handelsregister. — Register du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Register principal — I. Registro principale.

#### Kanton Zürich — Canton de Zurich — Cantone di Zurigo

1893. 10. Mai. Inhaber der Firma **P. Flury** in Zürich V ist Paul Flury von Uetikon a. S., in Zürich V. Import fremder Weine en gros. Dufourstrasse 93.  
10. Mai. Die Firmen **Straehler & Co** in Zürich V (Kommanditgesellschaft; unbeschränkt haftender Gesellschafter: Gottfried Strähler; Kommanditär mit 50,000 Fr. Fritz Abegg, beide in Riesbach), **C<sup>d</sup> Wirth** in Zürich V (Inhaber: Conrad Wirth in Hottingen), und **Wyder & Schiller** in Zürich III (Kollektivgesellschaft zwischen Rudolf Wyder in Oberstrass und Joh. Rudolf Schiller in Zürich) (S. H. A. B. vom 27. August 1892, pag. 752; 31. Dezember 1892, pag. 4120; und 20. Februar 1893, pag. 165), haben unter der Firma **Wirth & Co** in Zürich V eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 10. Mai 1893 ihren Anfang nahm. Zur rechtsverbindlichen Vertretung der Firma und Führung der Unterschrift sind befugt: Conrad Wirth, in Firma C<sup>d</sup> Wirth und Johann Rudolf Schiller, Kollektivgesellschaftler in Firma Wyder und Schiller. Seidenstoffappretur. Zeltweg 53.

#### Kanton Bern — Canton de Berne — Cantone di Berna

Bureau Langnau (Bezirk Signau).

1893. 12. Mai. Unter der Firma **Käsergenossenschaft Moosegg** hat sich laut Statuten vom 2. März 1893 mit Sitz auf Moosegg, Gde. Lauperswyl, auf unbestimmte Zeitdauer eine Genossenschaft gebildet, zum Zwecke der bestmöglichen Verwertung der verfügbaren Milch, zur Gewinnung von Molkereiprodukten, sei es durch den Selbstbetrieb einer Käserei oder durch den Verkauf an einen Uebernehmer. Mitglied der Genossenschaft ist, wer die Statuten unterzeichnet hat. Neue Mitglieder können auf vorherige Anmeldung bei dem Präsidenten durch Genossenschaftsbeschluss jederzeit aufgenommen werden. Die Mitgliedschaft geht verloren durch freiwilligen Austritt, welcher jedoch nur auf Schluss eines Rechnungsjahres stattfinden kann und dem Vorstand drei Monate vorher schriftlich angezeigt werden muss, durch Tod, Konkurs und Ausschluss. Würde infolge Absterbens, Verkauf der Liegenschaften u. s. w. ein anderer Uebernehmer sich an Stelle des Ausretretenden in die Genossenschaft aufnehmen lassen, so wäre der Austritt an keine Zeit gebunden. Der Wert des Käsergebäudes auf Moosegg und der vorhandenen Gerätschaften bildet das Genossenschaftskapital; dasselbe wird in Anteilsscheine von je Fr. 25 zerlegt. Jedes Mitglied übernimmt die Zahl der Anteilsscheine nach Verhältnis der in den letzten zehn Jahren gelieferten Milch. Es sind im ganzen 260 Anteilsscheine mit Fr. 25 Schätzung per Stück. Dieselben sind sämtliche einbezahlt. Bei Austritt oder sonstigem Verlust der Mitgliedschaft bezahlt die Genossenschaft den Ausgetretenen oder ihren Rechtsnachfolgern 10% bis 100% des Stammanteiles je nach Beschluss der Genossenschaft. Der volle Betrag des Stammanteiles wird nur dann berechnet, wenn beim Absterben eines Mitgliedes, Verkauf von Liegenschaften, Heirat oder andern derartigen Fällen der Uebernehmer, Pächter oder Nutzniesser der Liegenschaft mit gleichen Rechten und Pflichten an Stelle des Ausretretenden als Mitglied der Genossenschaft aufgenommen wird. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Vermögen derselben; die persönliche Haftbarkeit der einzelnen Genossenschafter ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: 1) die Hauptversammlung der Mitglieder; 2) der Vorstand, bestehend aus einem Präsidenten und einem Sekretär, der nicht Mitglied zu sein braucht; 3) der Verwaltungsrat. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft im Verkehr mit dritten Personen und vor Gericht. Präsident und Sekretär führen die verbindliche Unterschrift der Genossenschaft. Auf die Dauer von zwei Jahren sind gewählt: Als Präsident, Carl Lüthi, Landwirt, im Alpmoos; als Sekretär, Friedrich Mühlthaler, Lehrer, auf Moosegg.

Bureau Laupen.

12. Mai. Die am 6. Mai 1886 (S. H. A. B. vom 15. Mai 1886, pag. 342) in das Handelsregister von Laupen eingetragene **Käsergesellschaft Bärfischenhaus-Rüplisried** mit Sitz in Herrenzell bei Bärfischenhaus hat in ihrer Versammlung vom 3. Mai 1893 den Vorstand neu bestellt wie folgt: Präsident, Samuel Herren, Nikolaus Sohn, in Rüplisried; Vizepräsident, Rudolf Herren, Müller, im Thal; Sekretär, Rudolf Herren, Christians sel., in Rüplisried; Kassier, Christian Herren, Sohn, ober, in Rüplisried.

Bureau Schwarzenburg.

12. Mai. Die am 30. März 1891 eingetragene Firma **Friedrich Hostettler Sohn** in Guggersbach (Gemeinde Guggisberg) (S. H. A. B. Nr. 78 vom 6. April 1891, pag. 321) erlischt wegen Wegzuges des Inhabers nach Tentlingen (Freiburg).

12. Mai. Inhaber der Firma **G. Schori** in Guggisberg ist Gottlieb Schori von Wiereszyl bei Rapperswyl (Bern), in Guggisberg. Natur des Geschäftes: Bäckerei, Spezerei- und Tuchwarenhandlung.

Bureau Trachselwald.

10. Mai. Die Firma **A. Kaufmann, Nachf. von Leuenberger & Sohn** in Sumiswald (S. H. A. B. Nr. 184 vom 11. September 1891, pag. 748) ist infolge Wegzuges des Inhabers Anton Kaufmann von Emmen im Handelsregister gestrichen worden.

#### Kanton Solothurn — Canton de Soleure — Cantone di Soletta

Bureau für den Registerbezirk Kriegstetten.

1893. 10. Mai. **Berichtigung**. Zu Eintragung Nr. 5 vom 22. April 1893 (S. H. A. B. Nr. 110 vom 3. Mai 1893, pag. 444):

Die Angabe betreffend Bezeichnung der Firma « Moser & Helbling », Molkerei in Zuchwil ist dahin zu berichtigen, dass die Firma lautet: **Moser & Helbling, Molkerei Zuchwil**. Natur des Geschäftes: Molkerei und Käsefabrikation.

#### Basel-Stadt — Bâle-ville — Basilea-Città

1893. 9. Mai. Die Firma **Bibliothèque Française de M<sup>me</sup> Barbezat** in Basel (S. H. A. B. Nr. 250 vom 1. Dezember 1892, pag. 4010) ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen.

10. Mai. Emil Taschner von Kleinhüningen und Emil Friedlin von Basel, beide wohnhaft in Basel, haben unter der Firma **Taschner & Friedlin** in Basel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Februar 1893 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Mechanische Werkstätte, Kunst- und Bauschlosserei. Geschäftslokal: Steinenthorstrasse 49.

12. Mai. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Bulacher & Kling** in Basel (S. H. A. B. Nr. 113 vom 15. Mai 1891, pag. 462) hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma C. Kling-Jenny.

12. Mai. Inhaber der Firma **C. Kling-Jenny** in Basel ist Carl Eugen Kling-Jenny von und in Basel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma Bulacher & Kling. Natur des Geschäftes: Photographisches Atelier. Geschäftslokal: Klarastrasse 5.

12. Mai. Aus dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft unter der Firma **Aktenbrauerei Basel** in Basel (S. H. A. B. Nr. 13 vom 5. Februar 1893, pag. 93; Nr. 131 vom 17. November 1893, pag. 962; Nr. 46 (Suppl.) vom 10. Juni 1894, pag. 417; Nr. 78 vom 26. Juni 1888, pag. 609) ist Johann Jakob Stehlin-Burckhardt ausgeschieden und somit dessen Unterschrift erloschen; an Stelle desselben ist zum Vizepräsidenten des Verwaltungsrates gewählt worden Fritz Vischer-Bachofen von und in Basel. Derselbe ist kollektiv mit dem Sekretär des Verwaltungsrates, Hermann La Roche-Burckhardt zur rechtsverbindlichen Unterschrift namens der Gesellschaft befugt.

13. Mai. Die Firma **J. Jenny-Lapp** in Basel (S. H. A. B. Nr. 2 vom 6. Januar 1891, pag. 6) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

#### Kanton Graubünden — Canton des Grisons — Cantone dei Grigioni

1893. 9. Mai. Carl Müller von Schaffhausen und Carl Georg Bernhard von Chur, beide wohnhaft in Chur, haben unter der Firma **Müller & Bernhard** in Chur eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. April 1893 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Cacao- und Schokoladefabrik. Geschäftslokal: Neubach Nr. 563a.

10 maggio. Giboni Antonio di e domiciliato in Roveredo (Mesolcina) è proprietario unico della ditta individuale **Giboni Antonio** in Roveredo (Mesolcina). Genere di commercio: Coloniali e chincaglieria.

#### Kanton Aargau — Canton d'Argovie — Cantone d'Argovia

Bezirk Aarau.

1893. 12. Mai. Unter dem Namen **Aargauischer Gärtner-Fachverein Vinca** gründet sich mit dem Sitz in Aarau ein Verein auf unbestimmte Dauer, welcher den Zweck hat, auf wissenschaftliche Weise in der gesamten Gartenkunst aufzuklären und bildend zu wirken und die Gärtner wieder in die Höhe zu bringen. Die Statuten sind am 26. Februar und 23. April 1893 festgestellt worden. Mitglied des Vereins kann jeder unbescholtene Gärtner werden, welcher im Besitze eines Lehrzeugnisses und der bürgerlichen Ehrenrechte ist; die Aufnahme erfolgt auf Grund einfacher Beitrittserklärung durch die Vereinsversammlung und Bezahlung eines Eintrittsgeldes von Fr. 1.—. Der jährliche Beitrag ist auf Fr. 4.— festgesetzt. Der Austritt kann jederzeit stattfinden und geschieht durch Anzeige beim Vorstand oder durch Ausschluss. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet nur das Vereinsvermögen; persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Organe des Vereins sind: Die Generalversammlung, der Vorstand und die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand besteht aus fünf Mitgliedern. Namens des Vereins führt der Präsident des Vorstandes die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Gottlieb Hauser von Böttstein, Obergärtner der Krankenanstalt in Aarau.

Bezirk Baden.

12. Mai. Inhaberin der Firma **J. Bollag, Volksmagazin z. Neubau** in Baden ist Frau Julie Bollag-Ortlieb von Neu-Endingen, wohnhaft in Baden. Natur des Geschäftes: Tuch- und Kleiderhandlung. Geschäftslokal: Ecke Postgasse Nr. 709.

#### Kanton Thurgau — Canton de Thurgovie — Cantone di Thurgovia

1893. 13. Mai. Unter dem Namen **Landw. Konsumgenossenschaft Basadingen** besteht mit Sitz in Basadingen und auf unbestimmte Zeitdauer eine Genossenschaft, welche den Zweck hat, das materielle Wohl ihrer Mitglieder zu heben und zu fördern und zwar durch möglichst billige Be-

schaffung der notwendigen Lebensmittel, An- und Verkauf landwirtschaftlicher Hilfsmittel und vorteilhafte Verwertung der eigenen Produkte. Die Statuten datieren vom 24. März 1893. Mitglied der Genossenschaft kann jeder handlungsfähige, in bürgerlichen Rechten und Ehren stehende bezw. gesetzlich vertretene Einwohner von Basadingen und Umgebung werden, welcher sich schriftlich beim Präsidenten anmeldet. Die Mitgliedschaft erlischt infolge freiwilligen Austritts, durch Tod oder Ausschluss. Für die Genossenschaftsverbindlichkeiten hatten, soweit das Genossenschaftsvermögen zur Deckung nicht hinreicht, die Mitglieder solidarisch mit ihrem Vermögen. Bis zum Abschluss der ersten Jahresrechnung ist der Eintritt frei; später wird die ordentliche Generalversammlung nach Massgabe des Genossenschaftsvermögens ein bescheidenes Eintrittsgeld festsetzen. Ein sich ergebender Reingewinn soll zu 70 % den Mitgliedern der Genossenschaft je nach ihrem Warenbezug, sofern letzterer Fr. 50 im Jahr und mehr beträgt, prozentweise zugeteilt werden. Aus den übrigen 30 % ist ein Reservofonds zu bilden, dessen Höhe von der Genossenschaftsversammlung bestimmt wird, immerhin aber so bemessen werden soll, dass er genügende Deckung für jede Gefahr gewähre. Die Bekanntmachungen und Einladungen erfolgen durch das obligatorische Publikationsorgan «Der Genossenschaftler». Organe der Genossenschaft sind die Genossenschaftsversammlung, ein Vorstand, bestehend aus Präsident, Vizepräsident, Aktuar, Verwalter oder Kassier und einem Beisitzer und eine Rechnungsprüfungskommission. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft gerichtlich und ausssergerichtlich. Namens derselben führen der Präsident bezw. Vizepräsident mit dem Aktuar zu zweien kollektiv und der Verwalter einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Hermann Schmid; Vizepräsident Gottlieb Wiederkehr; Aktuar Joh. Schmid; Verwalter Jos. Ott, Lieutenant; Beisitzer Jos. Rütimann, Maurer, alle von und wohnhaft in Basadingen.

13. Mai. Die Firma **Fr. Schütz** in Altnau (S. H. A. B. vom 25. Juni 1883, pag. 761) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Inhaber der Firma **Arnold Schütz** in Altnau, welche Aktiven und Passiven der erstern übernimmt, ist Arnold Schütz von Sumiswald (Kt. Bern), wohnhaft in Altnau. Käserei und Spezereihandlung.

### Kanton Tessin — Canton du Tessin — Cantone del Ticino

#### Ufficio di Biasca.

1893. 10 maggio. Capo della casa **Rosalinde Ziswyler** in Claro è Rosalinde Ziswyler-Schaub, moglie di Albino di Buttisholz, cantone di Lucerna, domiciliata in Claro. Genere di commercio: Deposito di castagne a Claro; merceria e maglierie a Daro, in casa Cathieni, presso la stazione ferroviaria di Bellinzona.

#### Ufficio di Locarno.

9 maggio. La ditta individuale **Fritz Braun** in Locarno (F. u. s. di c. del 14 ottobre 1892, n° 219, pag. 880) viene cancellata dal registro di commercio di questo distretto, dietro istanza del titolare, a causa di cessione.

13 maggio. Proprietaria della ditta individuale **Bonetti Maria maritata Schaffner** in Locarno, è Maria Schaffner nata Bonetti, da e domiciliata in Locarno. Ditta incominciata li 6 settembre 1891. Genere di commercio: Pension e restaurant Vittoria.

#### Ufficio di Mendrisio.

9 maggio. Proprietaria della ditta **Elisabetta Gerosa Camponovo** in Chiasso è Elisabetta Camponovo moglie di Carlo di Villa-Romanò (Italia), domiciliata a Chiasso. Genere di commercio: Prestino e fabbrica di paste.

13 maggio. Proprietario della ditta **Mariotta Emilio** in Chiasso è Mariotta Emilio di Bernardino di Muralto, domiciliato a Chiasso. Genere di commercio: Orologeria e oreficeria.

13 maggio. Proprietaria della ditta **Ester Bernasconi fu Benedetto** in Chiasso è Ester Bernasconi fu Benedetto di Chiasso, suo domicilio. Genere di commercio: Negozio di stoffe.

### Kanton Waadt — Canton de Vaud — Cantone di Vaud

#### Bureau de Lausanne.

1893. 8 mai. M. Robert Mäder ayant quitté la maison de banque **Charrière & Roguin**, à Lausanne (F. o. s. du c. des 5 février 1883, page 96; et 1<sup>er</sup> septembre 1886, page 574), pour d'autres fonctions, la procuration collective, conférée par cette société en nom collectif à MM. R. Mäder et E. Thévoz, cesse de produire ses effets. La maison Charrière & Roguin donne procuration à M. Emile Thévoz de Missy, domicilié à Lausanne.

8 mai. Jean Eyacher, cafetier, précédemment à Cour-sous-Lausanne, Café du Reposoir (F. o. s. du c. du 16 octobre 1890, page 736), a quitté cet établissement et exploite actuellement un café, 13, Rue Chaucerau, à Lausanne, sous la raison **Jean Eyacher**.

8 mai. Le chef de la maison **Marie Schneider**, à Lausanne, est Marie Rosette Schneider de Signau (Berne), domiciliée à Lausanne. Genre de commerce: Cafetier; 54, Rue Martheray.

8 mai. Le chef de la maison **Emile Conne**, à Lausanne, est Emile Conne de Puidoux, boulanger, à Lausanne. Genre de commerce: Boulangerie; 4, Rue de l'Halle.

9 mai. La raison **Louise Gattabin**, à Lausanne, fabrique de vannerie (F. o. s. du c. du 12 mai 1888, page 484), est radiée, la titulaire ayant transféré son domicile et son commerce à Montreux.

#### Bureau d'Oron.

9 mai. **Veuve de Henri Dubois**, chef de la maison de ce nom, à Oron-la-Ville, boulangerie, farine et son (F. o. s. du c. du 11 juillet 1891, page 631), requiert la radiation de sa dite raison, par le fait qu'elle a changé de commerce et que sa recette brute de l'année est bien inférieure à fr. 40,000.

#### Bureau du Sentier (district de Val-de-Joux).

12 mai. Par acte notarié le 26 août 1871, modifié le 12 mai 1893, il a été constitué une association sous la dénomination de **Société de la Fontaine du Bas-du-Sentier**. Son siège est au village du Sentier et sa durée illimitée. Elle a pour but la copropriété et la jouissance en commun de la fontaine avec accessoires tels que source, conduite d'eau, bassin couvert, places et passages, dont les associés sont copropriétaires chacun pour une part égale et afférente à leurs maisons respectives. Ils contribuent dans la même proportion aux dépenses et frais d'entretien (art. 11 des statuts). Le capital de l'association est représenté par la valeur de la fontaine et accessoires, estimée fr. 5000. Tout propriétaire de maison peut devenir membre de l'association par décision spéciale de l'assemblée générale, en payant la finance de fr. 120.—, fixée par l'art. 3 des statuts. En cas de vente ou de transfert d'une maison de sociétaire par succession ou expropriation, la part à la fontaine sera transmise de plein droit à l'acquéreur de cette maison avec toutes les charges qui s'y rattachent. Chaque sociétaire pourra se retirer en tout temps de l'association après avoir payé sa part des frais d'entretien. Les associés ne sont tenus à aucune responsabilité individuelle quant aux engagements de l'association, lesquels sont garantis uniquement par les biens de celle-ci. L'asso-

ciation est administrée et représentée par un comité de cinq membres, composé d'un président, d'un vice-président, d'un secrétaire-caissier et de deux adjoints, nommés pour un an et rééligibles. Le comité a la gestion immédiate des affaires de l'association et représente celle-ci dans toutes les tractations ou opérations relatives à l'administration de la fontaine. L'association est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature du président et du secrétaire-caissier, lesquels signent collectivement. Le comité administratif est actuellement composé de Victor Nicole, président; Alfred Golay-Lecoultré, vice-président; Auguste Meylan-Jaquier, secrétaire-caissier; Théophile Bloch-Reymond et Lucien Rochat, adjoints; tous domiciliés au Sentier.

### Kanton Wallis — Canton du Valais — Cantone del Vallese

#### Bureau de St-Maurice.

1893. 8 mai. Sous la raison sociale **Savonnerie valaisanne de Monthey**, il est créée une société anonyme qui a son siège à Monthey et pour but la fabrication des savons fins et ordinaires. Les statuts de la société portent la date du 3 avril 1893. La durée de la société a été fixée à vingt ans à dater de ce jour. Le capital social est de quinze mille francs (15,000 frs.), divisé en trente actions de cinq cents francs chacune. Les actions sont nominatives. Les publications de la société ont lieu dans le Bulletin officiel du Valais. La société est représentée vis-à-vis des tiers par le président et le caissier du conseil d'administration qui signent individuellement. Le président est M. François Chebanne de Vertolaye (Puy de Dome, France), domicilié à Monthey; et le caissier M. Edouard Zum-Offen de et à Monthey. Bureau: A la savonnerie.

### Kanton Gené — Canton de Genève — Cantone di Ginevra

1893. 12 mai. La société en nom collectif **Loeb frères**, mercerie, corsets et broderies, à Zurich, et succursale à Genève (F. o. s. du c. du 7 mai 1887, n° 48, page 364), a été modifiée par la retraite des associés David et Justus Loeb, en date du 20 septembre 1890. La maison a été continuée dès cette date, à Zurich et à Genève, sous la même raison sociale et sans autres changements entre les deux autres associés, qui sont MM. Edouard Loeb, domicilié à Genève, et Ludwig Loeb, à Zurich. La succursale de Genève est représentée par l'un des deux associés responsables.

12 mai. La société en commandite **De Bay & Co**, commerce d'articles de parfumerie, broserie et mercerie, 13, Rue des Allemands, à Genève (F. o. s. du c. des 1<sup>er</sup> et 9 juillet 1891, nos 146 et 153, pages 594 et 622; et du 11 avril 1893, n° 89, page 359), est modifiée par le fait du décès de l'associé-responsable, Henri-Auguste De Bay, survenu le 17 avril 1893. Madame Olga De Bay, née Bahr, de Genève, y domiciliée, femme du titulaire décédé, jusqu'ici fondée de procuration de la maison, s'est substituée à son mari, comme associée indéfiniment responsable. La maison est continuée, sous la même raison sociale, sous la même forme et sans autres changements.

12 mai. La raison **L. Filiberti**, vins et spiritueux, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 3 janvier 1890, n° 1, page 2), est radiée ensuite de renonciation du titulaire dès fin 1890.

13 mai. La maison **Emile Favre**, aux Eaux-Vives, fabrique de chaussures, 15, Chemin des Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 10 avril 1888, n° 48, page 373) prend dès ce jour le sous-titre et l'enseigne « Au Chat Botté ».

Edg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

## Marken. — Marques.

### Eintragung. — Enregistrement.

15. Mai 1893, 8 Uhr a.

No 6409.

**Basler chemische Fabrik Bindschedler,**

Basel (Schweiz).



### Chemische und pharmazeutische Produkte. Anilinfarben.

### Summarische Uebersicht über die Wochensituationen der schweiz. Emissionsbanken.

#### Résumé des situations hebdomadaires des banques d'émission suisses.

(Zahlen in Tausenden Franken verstanden. - Chiffres en milliers de francs.)

	Effektive Zirkulation Circulation eff.	Totaler Baarvorrath Encaisse totale	Ungedeckte Zirkulat. Circul. non couv.	Verfügb. Baarschaft Encaisse dispon.
<b>1892.</b>				
Durchschnitt - <i>Moyenne</i> . . . . .	149,566	88,938	69,633	23,595
Maximum . . . . .	168,531	92,297	77,892	26,936
Minimum . . . . .	141,144	86,426	51,415	18,499
<b>1893.</b>				
<b>I. Quartal - 1<sup>er</sup> trimestre.</b>				
Durchschnitt - <i>Moyenne</i> . . . . .	147,403	92,801	54,602	26,949
Maximum . . . . .	157,722	95,843	66,536	29,440
Minimum . . . . .	142,905	90,054	49,360	22,531
<b>II. Quartal - II<sup>me</sup> trimestre</b>				
1. April - 1 <sup>er</sup> avril . . . . .	153,150	89,265	63,885	22,796
8. April - 8 avril . . . . .	151,846	88,877	62,969	22,754
15. April - 15 avril . . . . .	150,391	89,481	60,910	24,059
22. April - 22 avril . . . . .	150,878	89,560	61,313	24,176
29. April - 29 avril . . . . .	158,741	88,890	70,350	21,411
6. Mai - 6 mai . . . . .	156,040	88,798	67,247	21,983
13. Mai - 13 mai . . . . .	153,703	88,905	64,798	22,345

Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken (inkl. Zweiganstalten) vom 13. Mai 1893.  
 Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses (y compris les succursales) du 13 mai 1893.

Nr.	Firma Raison sociale	Noten — Billets		Gesetzliche Barschaft, inbegriffen das Guthaben bei der Centralstelle Espèces ayant cours légal, y compris l'avoir au Bureau central			Noten anderer schweiz. Emissionsbanken		Uebrig Kassabestände Autres valeurs en caisse		Total		
		Emission	Cirkulation	Gesetzliche Notendeckung, 40/o der Cirkulation Couverture légale des billets, 40/o de la circulation		Frei verfügbarer Teil Partie disponible	Billets d'autres banques d'émission suisses	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
				Fr.	Ct.								
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen	9,900,000	9,885,600	3,954,240	2,951,131	20	763,150	68,262	54	7,736,783	71		
2	Basellandschaftl. Kantonalbank, Liestal	1,500,000	1,479,450	591,780	319,975	—	41,250	13,984	90	966,989	90		
3	Kantonalbank von Bern, Bern	15,000,000	14,275,000	5,710,000	2,430,191	70	993,450	74,037	14	9,207,678	84		
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona	2,000,000	1,984,600	793,840	134,279	—	44,850	114,235	17	1,087,204	17		
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen	11,500,000	11,457,400	4,582,960	1,397,919	10	550,100	25,876	50	6,556,865	60		
6	Crédit agr. et ind. de la Broye, Estavayer	700,000	694,400	277,760	38,725	—	33,200	2,023	91	351,708	91		
7	Thurg. Kantonalbank, Weinfelden	1,500,000	1,476,550	590,620	345,675	20	187,600	88,950	51	1,162,845	71		
8	Aargauische Bank, Aarau	4,000,000	3,855,700	1,542,280	508,175	84	329,300	84,018	50	2,463,774	84		
9	Toggenburger Bank, Lichtensteig	1,000,000	943,000	377,200	113,451	74	273,400	65,468	10	825,919	84		
10	Banca della Svizzera italiana, Lugano	2,000,000	1,969,100	757,640	251,406	30	12,700	53,480	70	1,105,227	—		
11	Thurgauische Hypothekbank, Frauenfeld	1,000,000	985,150	395,260	296,513	65	49,050	62,115	84	802,939	49		
12	Graubündner Kantonalbank, Chur	3,940,000	3,931,050	1,572,420	660,468	25	159,000	8,666	27	2,400,554	52		
13	Luzerner Kantonalbank, Luzern	3,000,000	2,982,100	1,192,840	520,745	—	223,900	10,615	92	1,948,100	92		
14	Banque du Commerce, Genève	22,500,000	20,304,350	8,121,740	1,065,541	60	410,250	62,647	15	9,660,178	75		
15	Appenzel A./Rh. Kantonalbank, Herisau	3,000,000	2,987,100	1,194,840	241,057	29	156,550	15,832	23	1,608,279	52		
16	Bank in Zürich, Zürich	2,100,000	2,098,150	839,260	501,582	91	458,750	4,548	57	1,804,141	18		
17	Bank in Basel, Basel	20,000,000	18,410,300	7,361,120	1,387,130	—	2,516,801	10,656	57	11,278,706	57		
18	Bank in Luzern, Luzern	4,000,000	3,941,600	1,576,640	478,901	71	116,750	96,892	72	2,269,184	43		
19	Banque de Genève, Genève	5,000,000	4,483,500	1,793,400	296,725	33	208,200	58,616	70	2,356,972	—		
21	Zürcher Kantonalbank, Zürich	23,400,000	21,590,800	8,636,320	5,282,004	65	2,464,850	259,846	01	16,643,200	66		
23	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen	2,500,000	2,484,550	993,820	179,941	94	284,650	63,205	94	1,521,617	88		
24	Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg	999,950	982,560	398,140	167,165	—	622,000	9,754	33	1,192,059	35		
26	Banque cantonale vaudoise, Lausanne	10,000,000	9,469,250	3,757,700	704,302	03	229,400	155,202	73	4,876,604	80		
27	Ersparniskasse des Kantons Uri, Altorf	1,000,000	990,700	396,280	37,545	—	17,650	12,349	93	463,824	93		
28	Kant. Spar- und Leihkasse von Nidw., Stans	985,000	981,100	392,440	74,030	—	15,180	3,186	05	484,806	05		
30	Banque commerciale neuchâtelaise, Neuchâtel	6,000,000	5,727,350	2,290,940	272,410	70	302,400	31,140	41	2,896,891	11		
31	Banq. commerciale neuchâtelaise, Neuchâtel	3,600,000	3,469,800	1,387,920	253,252	95	460,000	252,876	62	2,354,049	57		
32	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen	1,500,000	1,491,450	596,580	188,510	06	195,100	21,060	78	951,250	79		
33	Glarner Kantonalbank, Glarus	1,500,000	1,487,500	595,000	484,690	—	88,950	8,580	05	1,127,170	05		
34	Solothurner Kantonalbank, Solothurn	4,000,000	3,959,550	1,583,820	384,605	13	236,600	40,544	22	2,245,569	35		
35	Obwaldner Kantonalbank, Sarnen	1,000,000	995,450	398,180	38,010	—	41,000	5,422	28	482,612	28		
36	Kantonalbank Schwyz, Schwyz	2,000,000	1,997,400	798,960	140,585	80	36,400	2,051	65	977,997	45		
37	Credito Ticinese, Locarno	1,250,000	1,196,100	478,440	112,485	—	18,600	51,482	26	656,007	26		
38	Banque de l'Etat de Fribourg, Fribourg*	1,500,000	1,430,550	572,220	185,435	—	163,200	11,071	93	931,926	93		
	Stand am 6. Mai } 1893	174,874,950	166,401,500	66,560,600	22,344,569	10	12,698,200	1,798,685	69	103,402,054	19		
	Etat au 6 mai } 1893	175,289,950	167,189,350	66,855,740	21,987,605	—	11,099,000	1,765,307	69	101,657,652	69		
		— 415,000	— 737,850	— 295,140	+ 406,964	10	+ 1,599,200	+ 33,377	81	+ 1,744,401	50		

\* Vormalis Nr. 25 Caisse d'amortissement de la dette publique.

+ Wozu in Abschnitten von	Fr. 1000	Fr. 11,506,000	Ausgewiesene Cirkulation	Fr. 166,401,500	Noten in Händen Dritter	Fr. 153,703,300	Gold - Or	Fr. 69,392,420
	" 500	" 21,821,500		Cirkulation accusée		" 12,698,200		Gesetzliche Barschaft
Dont en coupures de	" 100	" 92,144,700	Noten in Kassa der Banken		Fr. 153,703,300	Espèces légales en caisse	Fr. 64,798,130.90	
	" 50	" 40,929,800		Billets chez les banques				Fr. 156,040,350
		Fr. 166,401,500	Noten in Händen Dritter		Fr. 153,703,300	Cirkulation non couverte	Fr. 67,247,005	

Spezieller Ausweis der schweiz. Emissionsbanken mit beschränktem Geschäftsbetrieb.  
 Etat spécial des banques d'émission suisses avec opérations restreintes.

(Artikel 15 und 16 des Gesetzes.)

Vom 13. Mai 1893. — Du 13 mai 1893.

(Articles 15 et 16 de la loi.)

Nr.	Firma Raison sociale	Noten Emission	Notendeckung nach Art. 15 des Gesetzes. — Couverture suivant l'article 15 de la loi.				Total		
			Noten anderer schweizerischer Emissionsbanken	Cheks, innert 8 Tagen fällige Depot- u. Kassascheine von Banken	Innert 4 Monaten fällige — Echéant dans les 4 mois				
					Schweizer Wechsel	Anland-Wechsel		Lombard-Wechsel	Schweiz. Staatskassascheine, Obligationen und Coupons
		Billets d'autres banques d'émission suisses	Cheques, bons de caisse et de dépôt de banques, échéant dans les 8 jours	Effets sur la Suisse	Effets sur l'étranger	Avances sur nantissement	Bons de caisse d'états suisses, obligations des départs et coupons		
5	Bank in St. Gallen	11,500,000	550,100	—	7,354,367. 79	604,798. 90	2,884,390. 35	—	11,393,657. 04
14	Banque du Commerce à Genève	22,500,000	410,250	23,085. 50	12,115,643. 05	128,924. 85	4,128,000. —	850,000. —	17,955,908. 40
17	Bank in Basel	20,000,000	2,516,800	—	9,983,164. 43	844,053. 33	7,809,543. 88	—	21,153,561. 61
19	Banque de Genève	5,000,000	208,200	—	8,898,927. 50	72,293. 95	1,131,672. 85	497,610. —	10,808,704. 30
31	Banque commerciale neuchâtelaise	3,600,000	460,000	—	5,777,896. 03	29,059. 55	408,740. —	—	6,675,695. 58
	Stand am 6. Mai } 1893	62,600,000	4,145,350	23,085. 50	44,129,998. 80	1,679,130. 58	16,662,347. 05	1,347,610. —	67,987,521. 93
	Etat au 6 mai } 1893	62,600,000	3,728,450	—	43,440,622. 43	1,611,190. 98	16,553,241. 35	1,397,610. —	66,781,114. 76
		—	+ 416,900	+ 23,085. 50	+ 689,376. 37	+ 67,939. 60	+ 109,105. 70	— 50,000. —	+ 1,256,407. 17

  

Nr.	Firma Raison sociale	Gesetzliche Barschaft Espèces ayant cours légal	Notendeckung n. Art. 15 d. Gesetzes Couverture billets suiv. art. 15 de la loi	Uebrig kurzfristige dispon. Guthaben Autres créances disponibles à courte échéance	Total	Passiven — Passif			Total
						Noten-Cirkulation Billets en circulation	In längst 8 Tagen zahlbare Schulden Engagements échéant dans les huit jours	Wechsel-Schulden Engagements sur effets de change	
5	Bank in St. Gallen	5,960,579. 10	11,393,657. 04	1,426,981. 77	18,801,517. 91	11,457,400	1,371,117. 46	45,000. —	12,373,517. 46
14	Banque du Commerce à Genève	9,187,281. 60	17,955,908. 40	487,861. 65	27,631,046. 65	20,304,350	2,648,730. 75	—	22,953,080. 75
17	Bank in Basel	8,751,250. —	21,153,561. 61	1,454,136. 57	31,358,948. 18	18,410,300	6,260,009. 20	—	24,670,309. 20
19	Banque de Genève	2,090,125. 30	10,808,704. 30	—	12,898,829. 60	4,483,500	200,961. 70	—	4,684,461. 70
31	Banque commerciale neuchâtelaise	1,641,172. 95	6,675,695. 58	21,889. 53	8,338,258. 06	3,469,800	548,169. 62	—	4,017,969. 62
	Stand am 6. Mai } 1893	27,650,708. 95	67,987,521. 93	3,390,369. 52	99,028,600. 40	58,125,550	11,028,988. 73	45,000. —	69,199,388. 73
	Etat au 6 mai } 1893	27,746,963. 95	66,731,114. 76	3,523,166. 52	98,001,235. 23	58,414,250	8,200,195. 20	45,000. —	66,659,445. 20
		— 96,255. —	+ 1,256,407. 17	— 132,787. —	+ 1,027,365. 17	— 288,900	+ 2,828,793. 53	—	+ 2,539,893. 53

+ Ohne Fr. 38,173. 37 Scheidemünzen und nicht taxifizierte fremde Münzen. — † Sans fr. 38,173. 37 monnaies d'appoint et monnaies étrangères non taxifiées.  
 Diskonto am 13. Mai 1893, Bern, Genf, Lausanne, St. Gallen und Zürich 3%, Basel 2 1/2%. — Escompte le 13 mai 1893, Berne, Genève, Lausanne, St-Gall et Zurich 3%, Bâle 2 1/2%.

Insertionspreis:  
Die halbe Spaltenbreite 30 Cts.,  
die ganze Spaltenbreite 60 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Prix d'insertion:  
30 cts. la petite ligne,  
50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

## Brienz-Rothhornbahn.

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre  
der

**Brienz - Rothhornbahn - Gesellschaft**  
Montags, den 5. Juni nächsthin, vormittags 10<sup>1/2</sup> Uhr,  
im Casino in Bern.

Verhandlungsgegenstände: (305)

- 1) Abnahme des Geschäftsberichts pro 1892 nebst Jahresrechnung und Bilanz.
- 2) Bericht des Verwaltungsrates über die finanzielle Lage der Gesellschaft, nebst Antrag auf Liquidation.
- 3) Eventuell: Neuwahlen des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.

Die Tit. Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen wollen, haben ein mit ihrer Unterschrift versehenes Nummernverzeichnis ihrer Aktien dem bezeichneten Sekretär, Herrn Notar **Lüderach**, Bureau Küber, Spitalgasse Nr. 30 in Bern, einzusenden, worauf ihnen die Zutrittskarten zugestellt werden. Dieselben werden auch noch im Versammlungsort eine halbe Stunde vor Beginn der Verhandlungen ausgegeben werden.

Im nämlichen Bureau wird vom 20. dies hinweg die Bilanz und die Rechnung über Gewinn und Verlust samt dem Revisionsbericht zur Einsicht der Aktionäre aufliegen. Ebendasselbst kann der gedruckte Geschäftsbericht bezogen werden.

Brienz, den 13. Mai 1893.

Der Verwaltungsrat.

Schweizerische

## Rückversicherungs-Gesellschaft in Zürich.

Wir beehren uns hiermit, die Herren Aktionäre zu der am **Donnerstag, den 18. Mai 1893, vormittags 10 Uhr, im Geschäftslokal der Gesellschaft, Bahnhofstrasse 44, stattfindenden** (OF 6764)

neunundzwanzigsten ordentlichen Generalversammlung

einzuladen, in welcher folgende Geschäfte zur Behandlung kommen werden:

- 1) Abnahme des Berichtes des Verwaltungsrates und der Bilanz über das Rechnungsjahr 1892.
- 2) Abnahme des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
- 3) Antrag des Verwaltungsrates betreffend Verwendung des Reingewinnes und Feststellung der Dividende.
- 4) Wahl von zwei Mitgliedern des Verwaltungsrates.
- 5) Wahl von drei Rechnungsrevisoren und zwei Suppleanten für das Jahr 1893.

Die zur Teilnahme an der Generalversammlung berechtigenden Karten (vergl. § 18 der Statuten) können von **Montag, den 15. Mai** an im **Kassabureau der Gesellschaft** bezogen werden.

Die Bilanz und die Rechnung über Gewinn und Verlust samt dem Revisionsbericht werden von **Mittwoch, den 10. Mai** an auf **unserm Bureau** zur Einsichtnahme aufgelegt sein.

Zürich, den 3. Mai 1893.

(272<sup>a</sup>) Schweizerische Rückversicherungs-Gesellschaft,  
Der Verwaltungsrat: Der Direktor:  
**H. Diggelmann**, Präsident. **Wasels**.

## Prudentia,

Aktiengesellschaft für Rück- und Mitversicherungen,  
in Zürich.

Wir beehren uns hiermit, die Herren Aktionäre zu der am **Donnerstag, den 18. Mai 1893, vormittags 10<sup>1/2</sup> Uhr, im Geschäftslokal der Gesellschaft, Bahnhofstrasse 44, stattfindenden** (OF 6763)

siebenzehnten ordentlichen Generalversammlung

einzuladen, in welcher folgende Geschäfte zur Behandlung kommen werden:

- 1) Abnahme des Berichtes des Verwaltungsrates und der Bilanz über das Rechnungsjahr 1892.
- 2) Abnahme des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
- 3) Antrag des Verwaltungsrates betreffend Verwendung des Reingewinnes und Feststellung der Dividende.
- 4) Wahl von zwei Mitgliedern des Verwaltungsrates.
- 5) Wahl von drei Rechnungsrevisoren und zwei Suppleanten für das Jahr 1893.

Die zur Teilnahme an der Generalversammlung berechtigenden Karten (vergl. § 18 der Statuten) können von **Montag, den 15. Mai** an im **Kassabureau der Gesellschaft** bezogen werden.

Die Bilanz und Rechnung über Gewinn und Verlust samt dem Revisionsbericht werden von **Mittwoch, den 10. Mai** an auf **unserm Bureau** zur Einsichtnahme aufgelegt sein.

Zürich, den 3. Mai 1893.

(273<sup>a</sup>) Prudentia,  
Aktiengesellschaft für Rück- und Mitversicherungen.  
Der Verwaltungsrat: Der Direktor:  
**H. Diggelmann**, Präsident. **Wasels**.

Assurances et réassurances.

**Alfred Bourquin, Neuchâtel.**

Se charge du placement de risques divers en incendie et chômage, vie, transports, accidents et bétail.  
Relations avec des compagnies de 1<sup>er</sup> ordre. (114<sup>ab</sup>)



Neu.  
Zeitstempel mit Uhr!

Prospekte gratis.

Anerkannt beste Kautschuk- und Metall-Stempel, Numroteure, Perforateure, Plombenzangen etc. etc. (129)

C. Ed. Dölitsch, Zürich.

## Beneficium inventarii.

Auf Anrufen der Waisenbehörde Unterhallau namens der Hinterlassenen des † **Heinrich Neukom**, Cigarrenfabrikant, in **Unterhallau**, wurde denselben durch Beschluss des Bezirksgerichts Unterlettgau vom 13. Mai 1893 die Rechtswohlthat des öffentlichen Inventars bewilligt.

Es ergeht daher an alle diejenigen, welche Anforderungen an die Erbsmasse zu stellen haben, oder die Bürgschaft des Verstorbenen besitzen, oder aber demselben zu thun schuldig sind, sowie an alle diejenigen, welche wissentlich der Erbsmasse gehörende Vermögensteile in Händen haben, seien sie durch Entlehnung, zur Verwahrung, Versendung, als Faustpfand, oder wie sonst immer in deren Besitz gekommen, an erstere beiden Klassen unter Androhung des Ausschlusses, an letztere beiden unter Androhung von Bestrafung, die Aufforderung, ihre Rechte resp. Verbindlichkeiten spätestens bis den **7. Juni 1893** beim Präsidium des Bezirksgerichtes Unterlettgau in Unterhallau einzureichen.

Die Gläubiger haben gleichzeitig allfällige Pfand- und Vorzugsrechte einzugeben, auch soweit möglich die Originalbeweiskunden und beglaubigte Abschriften beizulegen und es würden die nicht in der angesetzten Frist angemeldeten Forderungen, die pfandrechlich gesicherten einstweilen nur mit Beziehung auf Zinsen und Kosten, von der Masse ausgeschlossen.

Hallau, den 14. Mai 1893.

Aus Auftrag,  
Die Gerichtskanzlei:  
**C. Schlatter.**

## Güterrecht.

In Abweichung von den gesetzlichen Bestimmungen §§ 138—195 P.-R., ist zwischen den Brautleuten **Jakob Gisel**, Schmied, von und in Wilchingen, und Frau **Margaretha Walch**, gesch. Linsi, von Irghausen-Pfäffikon, folgender Vertrag über eheliches Güterrecht abgeschlossen worden:

1) Alles Vermögen, welches die Kontrahenten am Tage des Eheschlusses schon besitzen oder welches ihnen während der Ehe unter irgend einem Titel zufällt, bleibt Sondergut des einbringenden Teils und ist von der Gemeinschaft ausgeschlossen. Es besteht keinerlei Haftbarkeit des einen Gutes für das andere und handelt jeder Kontrahent gegenüber Drittpersonen vollständig selbständig. An der ehelichen Errungenschaft hat hingegen jeder Teil Anspruch zur Hälfte.

2) Der überlebende Ehepart hat das Vermögen des vorab sterbenden Teils sofort an die rechtmässigen Erben auszuhändigen, jedoch hat die überlebende Ehefrau das Recht, vom ehemännlichen Vermögen alsdann den Betrag von Fr. 500 (in Worten fünfhundert Franken) unter allen Titeln als volles Alleineigentum zu beanspruchen und nebst der Hälfte der allfälligen Errungenschaft vorzugzunehmen.

Diesem Verträge ist durch Beschluss des Bezirksgerichtes Unterlettgau vom 13. Mai 1893, gemäss §§ 162 und 163 P.-R., die gerichtliche Bestätigung erteilt worden, was hiermit zur öffentlichen Kenntnis gebracht wird.

Unterhallau, den 14. Mai 1893.

Kanzlei des Bezirksgerichtes:  
**C. Schlatter.**

## Vente définitive des Verreries de Moutier.

**Lundi, 29 mai 1893, dès les 2 heures de l'après-midi, en l'Hôtel de la gare à Moutier, la commission de liquidation des Verreries de Moutier, exposera en vente publique et définitive:**

Tous les bâtiments des Verreries, composés de trois lots savoir:

I<sup>er</sup> Lot.

Sect. B, nos 743, 741 et p. 721, habitation, aisanee et jardin, au « Pré Gobat, » commune de Moutier, estimé fr. 46,523.

II<sup>me</sup> Lot.

Sect. B, nos 726, 730, 727, 728, 729, 725, 724 a, p. 724, 731, 732. Même lieu, deux maisons d'habitation, bûchers, jardins et aisances, estimé fr. 17,634.

III<sup>me</sup> Lot.

Sect. B, nos 69 a, 69 b, 70 d, 739, 740, 108 a, 108 b, 108 c, 108 d, p. 690, 736 à 738 a, 737 b, 737 c, 738 b, 734, 735, 733 a, b, c, p. 738 b, Pré Colin Marchand dessus et dessous, « Verreries de Moutier, » comprenant les bâtiments des Verreries, habitations, ribes, étenderies, gazomètre, fours à gaz, remises, jardins, aisances et cours d'eau, estimé fr. 195,954.

Très favorables conditions de paiement et entrée en jouissance immédiate. Pour visiter ces immeubles, s'adresser au notaire soussigné.

Moutier, le 13 mai 1893.

Par commission:

(306<sup>a</sup>) **Ed. Delévaux**, notaire.

## LA NEUCHATELOISE,

Société suisse d'assurance des risques de transport,  
à Neuchâtel. (802<sup>a</sup>)

Le dividende de fr. 8 par action, pour l'exercice 1892, voté par l'assemblée des actionnaires du 13 mai, sera payé contre la remise du coupon n° 22:

A Neuchâtel, à la Caisse de la Société, Rue Purry n° 8.

A la Chaux-de-Fonds, chez MM. Pury & C<sup>ie</sup>.

Au Locle, à la Banque du Locle.

A Genève, chez MM. Bonna & C<sup>ie</sup>.

A Bâle, chez MM. Ehinger & C<sup>ie</sup>; Les fils Dreyfus & C<sup>ie</sup>; de Speyr & C<sup>ie</sup>; C. Lüscher & C<sup>ie</sup>.

## Fabrication et spécialités.

Pinces à couper et à plomber, plombs, machines à perforer, presses à dates pour billets, numéroteurs, timbres à sceaux, à dates et à raisons de commerce, fers à brûler, clefs de wagons, enseignes en tous genres, plaques pour hydrants, pour noms des rues et des maisons, plaques pour indiquer les distances, fondues ou émaillées, ou frappées avec lettres massives, en relief. Diplôme à Zürich 1883; Médaille à Paris 1889.

**H. Isler**, atelier de mécanique et établissement de gravure,  
à Winterthur.

(1)